Sieg in Oberissigheim

07.11.2022 von Michael (288 mal gelesen) (Kommentare: 0)

1. MANNSCHAFT



KLA Hanau

Saison 2022/2023 · 15. Spieltag

Eintr. Oberissigheim II – SV Oberdorfelden 4:5 - (1:2)

Hochverdienter Sieg.

Auch vor diesem Spiel musste Trainer Serdar Yalta erneut auf Stammspieler verzichten und improvisieren. Mit den beiden verletzten Brüdern Tobias und Daniel Schildger und dem wegen Erkältung kurzfristig ausfallenden Sally Dlugosch, sowie dem rot gesperrten Steffen Werth fehlten dem Coach abermals vier Stammspieler. Außerdem fand das Spiel auf den für den SVO ungewohnten Kunstrasenplatz statt. Da Oberissigheims 1. Mannschaft schon am Vortag im Derby gegen Niederissigheim gespielt hatte, war es offen wer bei der zweiten Mannschaft Oberissigheims zum Einsatz kommt. Trotz dieser Ungewissheiten fand Trainer Yalta die richtigen Worte um die Mannschaft zu motivieren. Galt es doch den siebten Saisonsieg einzufahren und damit einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen. Zum wiederholten Mal geriet der SVO kurz nach Spielbeginn in Rückstand. Aber der SVO schaffte es innerhalb der nächsten Minuten den Ausgleich zu erzielen und fand ins Spiel. Obwohl auch in diesem Spiel hochkarätige Chancen vergeben wurden, konnte der SVO am Ende jubeln und den erhofften Sieg einfahren.

Bereits in der dritten Spielminute geriet der SVO mit dem ersten Torschuss der Gastgeber mit 1:0 in Rückstand. Der Angriff über die rechte Seite wurde kurz vor der Grundlinie flach nach innen gespielt und Oberissigheims Spieler Florian Fuß (Nr.12) vollendete zur frühen Führung. Der Schock beim SVO hielt nicht lange an, denn bereits in der 5. Spielminute setzte Marcel Bojahr bei seiner Direktabnahme nach einer Eckenhereingabe von Flamur Jonuzi den Ball knapp neben den linken Torpfosten. Auch sein zweiter Torschuss in der 10. Min. landete neben dem Tor. Das Visier besser eingestellt hatte Luca Birkenbach als er in der 11. Min., nach gutem Anspiel von SVO Kapitän Marc Cillis, mit seinem Schuss den Ausgleich zum 1:1 erzielte. Oberissigheim operierte viel mit langen Bällen, aber die Abwehr des Gastes hatte sich mittlerweile darauf eingestellt. In der 23. Spielminute die 2:1 Führung des SVO, als Florian Hahn seinen Kapitän mit einem langen Ball auf die Reise schickte und dieser im Eins gegen Eins Sieger blieb und anschließend Oberissigheims guten Torhüter Börn Lukowics überwinden konnte. Bei der 1gegen1 Aktion

verletzte sich Kapitän Marc Cillis und musste verletzt gegen Robar Ramo ausgewechselt werden. Nur drei Minuten nach seiner Einwechslung setzte Robar einen 20m Freistoß an die Querlatte. Bis zur Halbzeit vergaben dann noch Marcel Bojahr und Anas Alafaghani jeweils eine sogenannte 100% ige und verpassten dadurch eine höhere Halbzeitführung. Aber auch Oberissigheim erspielte sich noch Chancen, jedoch keine klaren Torchancen.

In der zweiten Spielhälfte sahen die wenigen Zuschauer zu Beginn eine extrem Druck aufbauende Heimmannschaft, aber die erste Chance hatte der SVO in der 49. Min., als Anas Alafaghani frei im 5m Raum erst an der Fußabwehr von Torwart Lukowics scheiterte und dann den Abpraller an freien Tor vorbei legte. Immer wieder griff Oberissigheim über die linke Seite mit ihrem aktivsten Stürmer Karol Pelikan (Nr.7) an, aber SVO Abwehrboss Collin Cillis hatte sich gut auf ihn eingestellt. Zusätzlich präsentierte sich SVO Torwart Christian Leist wieder mit einer starken Leistung. Den strammen Schuss von Goncalves Mendes (Nr.9) in der 52. Min. konnte Florian Hahn blocken und zur Ecke abwehren. Die Eckenhereingabe klärte Marcel Bojahr mit einem Befreiungsschlag. Einen Freistoß von Janis Juraschek (Nr.8), aus Höhe der Mittellinie, erreichte Mitspieler Dawid Dluzniewski (Nr.24), dessen Kopfball jedoch landete neben dem SVO Gehäuse. In der 56. Spielminute fiel dann der Ausgleich zum 2:2. SVO Stürmer Shahir verliert den Ball im eigenen 16er und der agile Juraschek (Nr.8) vollstreckt eiskalt. Nur sechs Minuten später sogar die 3:2 Führung für Oberissigheim, als nach einer zu kurz abgewehrten Eckenhereingabe der zweite Ball vom rechten Torpfosten zurücksprang und der aufgerückte Mike Utzmann (Nr.2) per Kopfball den Führungstreffer erzielte. Die Antwort des SVO nur drei Minuten später (65. Min), als nach einem Freistoß von Andre Bojahr, kurz vor der 16er Linie, Oberissigheims Torwart Lukowics den Ball prallen ließ und Luca Birkenbach zum 3:3 ausglich. In der 70. Min. vergab Anas Alafaghani eine weitere 100%ige, als er freistehend den Ball aus 3m über das Tor setzte. Jetzt drückte der SVO und schnürte Oberissigheim in der eigenen Hälfte ein. In der 72. Min. brachte Robar den Ball nicht an Torwart Lukowics vorbei, nachdem er zwei Abwehrspieler umspielt hatte. Auch Anas scheiterte nur zwei Zeigerumdrehungen später an Lukowics. Jetzt stand das Spiel auf der Kippe. Dann erlöste Marcel Bojahr die mitgereisten SVO Anhänger in der 75. Minute mit dem 4:3, als er nach einem Freistoß den abgewehrten Ball über die Torlinie drückte. Ein von Sharhir erzielter Treffer in der 78. Min. wurde die Anerkennung durch den insgesamt gut leitenden Schiedsrichter Stefan Schäfer aus Ranstadt wegen angeblicher Abseitsstellung verweigert. Jetzt öffnete Oberissigheim die Abwehr und der SVO kam unter Druck. Jetzt machte Karol Pelikan (Nr.7) viel Dampf über die rechte Seite, aber er vergab in der 80. und 83. Min. seine Torchancen bzw. scheiterte an SVO Torwart Christian Leist. In der 87. Minute holte sich Pelikan (Nr.7) dann den roten Karton bei Schiedsrichter Schäfer ab, nachdem er das angeblich nicht gepfiffene Handspiel im SVO Strafraum mit dem Scheibenwischer gegenüber dem Schiedsrichter quittierte. Die Erlösung für die SVO Anhänger dann in der 89. Min., als Robar Ramo den Treffer zum 3:5 erzielte. In der fünfminütigen Nachspielzeit erzielte dann Oberissigheim durch einen von Mirco Schwarz (Nr.20) verwandelten Foulelfmeter (90+4) den Anschlusstreffer zum 4:5. Vorausgegangen war ein strittiges Foul von SVO Torwart Leist an Niklas Fischer (Nr.14) im Strafraum. Der SVO lieferte abermals ein Spiel ab, das die Anhänger bis zum Abpfiff um den Sieg bangen ließ, obwohl die Partie hätte viel früher entschieden werden können. Das sträfliche Auslassen von 100% igen Chancen hat sich nicht gerächt.

Am kommenden Sonntag, den 13.11.2022 um 15:00 Uhr hat der SVO im letzten Spiel der Vorrunde KEWA Wachenbuchen II zu Gast am Rangenberg.

Aufstellung:

Christian Leist (TW); Marc Dannbacher (ab 46. Andre Bojahr); Collin Cillis; Luca Birkenbach; Shahirullah Salehi (ab 83. Mohannad Al Ghazzi); Anas Alafaghani; Förian Hahn; Flamur Jonuzi; Marc Cillis (C) (ab 27. Robar Ramo); Marcel Bojahr; Maximilian Salzmann;

#nurdersvo #schwarzgelb #svo #svoberdorfelden	
4,8/5 Bälle (6 Stimmen)	
Einen Kommentar schreiben	